Österreich / Kärnten / Region Villach – Faaker See – Ossiacher See / Slow Trails:

**Slow Trails: Schritt für Schritt zu mir selbst**

**Man könnte auch einfach Wander-/oder Spazierwege zu ihnen sagen und doch sind die Slow Trails – wie sie in Kärnten heißen – so viel mehr. Durch sie werden ganz besondere Orte erlebbar gemacht, immer mit dem Credo: Der Weg ist das Ziel. Fast könnte man von „SEElen-Landschaften“ sprechen, so individuell, wie wir, sind die Perspektiven, die man auf den Slow Trails gewinnt.**

Den Kopf frei von Alltagssorgen bekommen, die Gedanken schweifen lassen, die Ruhe bewusst genießen und neuen Ideen Raum geben – das sind nur ein paar der Gründe für die immer größer werdende Beliebtheit der Slow Trails. Alle Ruhesuchenden dürfen sich freuen, denn die Region Villach – Faaker See – Ossiacher See eröffnete in den letzten Jahren vier atemberaubende und wunderschöne Slow Trails entlang kristallklarer Gewässer.

Maximal zehn Kilometer sind die Trails lang und nie geht es höher als 300 Meter hinauf. So kann man sich ohne größere, körperliche Anstrengung auf die einmaligen Eindrücke der Kärntner Natur einlassen und bemerkt gar nicht, wie sich Schritt für Schritt die Batterien im Körper aufladen und die Seele sich für die alltäglichen Herausforderungen rüstet. Zahlreiche Ruhepunkte, gemütliche Hängematten und Verweilmöglichkeiten auf den Strecken laden dazu ein, die einmaligen Ausblicke auf sich wirken zu lassen und als Energiereserve mitzunehmen. Auf allen Slow Trails erreicht man den Ausgangspunkt bzw. das Ziel nach nicht mehr als drei Stunden.

***Die vier Slow Trails in der Region Villach – Faaker See – Ossiacher See:***

**Slow Trail Bleistätter Moor: Außergewöhnliches Kultur- und Naturerlebnis**

Der Slow Trail am Ossiacher See bietet ein einzigartiges Natur- und Kulturerlebnis. Der Weg führt ab dem Domenig Steinhaus entlang der Uferpromenade ins weitläufige Moor, vorbei an Weihern, Aussichtstürmen und Brücken. Hier spiegeln sich die Wolken im Wasser, Libellen schwirren, und das Schilf raschelt im Wind. Der Ausgangspunkt kann variieren – Kulturliebhaber starten am Stift Ossiach. In den Sommermonaten lässt sich der Trail mit einer Schifffahrt auf dem Ossiacher See kombinieren.

2 Varianten möglich

Länge: 6 bis 7,1 Kilometer

Dauer: ca. je 2:00 Stunden

Höhenmeter: 12 bis 86 Meter

**Slow Trail Kloster Wernberg: Auf den Spuren von Eisvogel und Silberreiher**

Majestätisch thront das Kloster Wernberg hoch über dem Tal, umgeben von Obstgärten, Wiesen und Wäldern. Die Klosterschwestern pflegen es mit Liebe zum Detail, besonders der romantische Rosengarten ist einen Abstecher wert. Der Slow Trail führt die Wandernden vom historischen Bau in eine grüne Welt aus Mooslandschaften und Waldböden. Bald eröffnet sich ein besonderer Blick: die glitzernde Drauschleife, Heimat von über 127 Vogelarten. Die lebhafte Geräuschkulisse macht diesen Abschnitt einzigartig. Der Rückweg führt zurück zum Kloster, wo ein Laden regionale Köstlichkeiten bietet. Wer länger verweilen möchte, kann hier essen oder übernachten und die besondere Atmosphäre genießen.

Länge**:** 2,6 Kilometer

Dauer: ca. 45 Minuten

Höhenmeter: 118 Meter

**Slow Trail Afritzer See: Naturbelassene Schönheiten soweit das Auge reicht**

Der malerische Slow Trail startet am Parkplatz Seepark am Afritzer See, erkennbar am modernen Eingangstor. Eingebettet in herrliche Wälder, zählt der See mit über 15 Fischarten zu Kärntens wertvollsten Landschaftsschutzgebieten. Seine tiefgrüne Farbe entspannt das Auge, entlang des Weges laden Hängematten und Sitzmöglichkeiten zum Verweilen ein. Die Wanderung zwischen Mirnock und Wöllaner Nock vereint Berge und Wasser und bringt Ruhe für den Geist. Zurück geht es entweder auf dem gleichen Weg oder als Rundweg entlang der anderen Seeseite neben der Landesstraße.

Länge: 4,6 Kilometer

Dauer: 1:15 Stunden

Höhenmeter: 39 Meter

**Slow Trail Faaker See: Die Natur malt in den schönsten Farben**

Der Faaker See beeindruckt mit türkisblauem Wasser und dem majestätischen Mittagskogel im Hintergrund. Zwei Slow Trail-Varianten starten in Faak am See und Drobollach und führen durch das idyllische Natur- und Landschaftsschutzgebiet mit seinen herrlichen Ausblicken auf Berg und See. Von Faak erreicht man schnell die malerische Filialkirche mit ihrem Christophorusfresko. Weiter geht es durch naturbelassene Wälder zur Halbinsel, die einen spektakulären Blick auf den See bietet. Alternativ führt der Trail nach Drobollach zur Friedenskapelle. Beide Varianten enden auf derselben Strecke zurück zum Ausgangspunkt.

2 Varianten möglich

Länge: 2,7 bis 7,3 Kilometer

Dauer: 45 Minuten bis 2:00 Stunden

Höhenmeter: 13 bis 68 Meter

**Information & Buchungen:**

Region Villach Tourismus GmbH

Peraustraße 32 • 9500 Villach, Österreich

Tel.: +43 / (0)4242 / 42000 – 0 • Fax DW: 42

E-Mail: [office@region-villach.at](mailto:office@region-villach.at) • [www.visitvillach.at](http://www.visitvillach.at/) • [www.kaernten.at/slowtrails/](http://www.kaernten.at/slowtrails/)

In unserem Pressebereich unter [www.visitvillach.at](http://www.visitvillach.at/) finden Sie druckfähiges Bildmaterial zum kostenlosen Download!